

Angebot	Inhalt	Zielgruppe (inkl. Altersgruppe)	Ziel/Qualifizierung	Starttermine	Zeitraum/ Dauer	Kontingent	Finanzierung	Träger	Ansprechpartner/ weitere Infos
Berufsbezogene Deutschförderung (DeuFöV)	Berufsbezogenen und allgemeinsprachlichen Sprachstand verbessern, Module von A2 auf B1, B1 auf B2, B2 auf C1 und C1 auf C2	mit Aufenthaltsgestattung, wenn ein dauerhafter Aufenthalt zu erwarten ist oder (bei Einreise vor 01.08.2019) nach 3 Monaten Voraufenthalt und Arbeitslos-, Ausbildungssuchend- oder Arbeitssuchendmeldung oder Arbeit / Ausbildung, Maßnahmeteilnahme oder Erziehung eines Kindes <3; mit Ermessensduldung oder mit sonstiger Duldung nach 6 Monaten Voraufenthalt und Erfüllung der Bedingungen wie oben	Berufsbezogene und allgemeinbezogene Sprachförderung	Auf Anfrage bei durchführendem Träger nach Erhalt der Berechtigung durch Agentur für Arbeit oder Kreisjobcenter	ca. 4 Monate	25 Plätze pro Kurs	kostenfrei (Finanzierung: BMAS)	Kreidekreis, Inlingua, VHS Stadt Fulda, ABI	Agentur für Arbeit oder Kreisjobcenter (je nach Zuständigkeit)
Integrationskurs	Sprachkurs + Orientierungskurs (deutsche Rechtsordnung, Geschichte, Kultur, Rechte und Pflichten etc.)	mit Aufenthaltsgestattung, wenn ein dauerhafter Aufenthalt zu erwarten ist oder (bei Einreise vor 01.08.2019) nach 3 Monaten Voraufenthalt und Arbeitslos-, Ausbildungssuchend- oder Arbeitssuchendmeldung oder Arbeit / Ausbildung, Maßnahmeteilnahme oder Erziehung eines Kindes <3; mit Ermessensduldung	Sprachstand B1 sowie eine Orientierung zum Leben in Deutschland erreichen.	Auf Anfrage bei durchführenden Trägern nach Erhalt der Berechtigung durch das BAMF	Ca. 6 Monate (600 bzw. bei Alphabetisierung 900 Unterrichtseinheiten Sprache + 100 Unterrichtseinheiten Orientierungs-kurs)	25 Plätze pro Kurs, 16 Plätze bei Alphabetisierungskursen	kostenfrei (Finanzierung: BAMF)	Beantragung über BAMF, durchführende Träger in Fulda: VHS Stadt und Landkreis, Kreidekreis, Inlingua, SRH, ABI	siehe Träger, im Kreisjobcenter Zuweisung durch Fallmanager
Schule für Erwachsene Osthessen	Schule zum Nachholen von Schulabschlüssen; Unterricht abends oder vormittags	anerkannte Flüchtlinge; Schulpflicht erfüllt, Erreichen des 18. Lebensjahres im 1. Jahr der Schulzeit (im Gymnasium Mindestalter 18 Jahre und weitere Voraussetzungen)	Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Abitur	Beginn entweder im Februar oder nach den Sommerferien	abhängig von der gewählten Schulform		kostenfrei	Schule für Erwachsene Osthessen	Schule für Erwachsene Osthessen, Daimler-Benz-Straße 10, 36039 Fulda, 0661 60069254

Alle Angebote gelten vorbehaltlich der Förderzusage durch die zuständige betreuende Behörde!!!

**OLOV – Arbeitskreis „Junge Flüchtlinge in Ausbildung und Arbeit“ in der Region Fulda**  
Hinweise zur Ergänzung bitte per Mail an: Landkreis Fulda, Arbeitsmarktbüro, Frau Kalb  
[monika.kalb@landkreis-fulda.de](mailto:monika.kalb@landkreis-fulda.de)